

DRK-Kreisverband  
Rhein-Lahn e.V.





# FORD PUMA

## FORD PUMA TITANIUM

Fahrer- und Beifahrersitz mit Leder-  
wirbelsäule und Massagefunktion, Ford  
MegaBox, Ford Navigationssystem inkl.  
Ford SYNC 3 mit Applink und B\*  
Touchscreen, FordPass Connect, 4  
Leichtmetallräder 7 J x 17 mit 215/55 R 17  
Reifen

Anschaffungspreis (inkl. Überführungskosten)	28.290,- €
Leasing-Sonderzahlung	2.000,- €
Nettodarlehensbetrag	23.770,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	40.000 km
Sollzinssatz p. a. (fest)	2,99 %
Effektiver Jahreszins	3,03 %
Voraussichtlicher Gesamtbetrag*	12.185,60 €
Finanzleasingrate	212,20 €

48 monatl. Leasingraten von  
**€ 212,20<sup>1,2</sup>**



Verbrauchswerte nach WLTP\*: Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 6,0 l/100 km; innerstädtisch (langsam): 6,9 l/100 km; Stadtland (mittel): 5,3 l/100 km; Landstraße (schnell): 5,2 l/100 km; Autobahn (sehr schnell): 6,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 135 g/km

### Schöntges Automobile

Im Rosenacker 10-12, 56338 Braubach  
Tel.: 02627/9606-0 Fax: 02627/9606-40  
E-Mail: info@schoentges.de, www.schoentges.de

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. \*Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenkraftwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonised Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem neuen, realistischen Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 hat das WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFC), das bisherige Prüfverfahren, ersetzt. Wegen der realistischen Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFC gemessenen. Die angegebenen Werte dieses Fahrzeugtyps wurden anhand des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt. Ein km-Leasing-Angebot für Privatkunden der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Das Angebot gilt für noch nicht zugelassene, berechtigte Ford PKW-Neufahrzeuge und stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. \*Gilt für einen Ford Puma Titanium 1.0-EcoBoost-Hybrid (MHEV) 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stop-System, Euro 6d-ISC-PCM. \*Summe aus Leasing-Sonderzahlung und mit. Leasingraten. Zzgl. bei Vertragsabschluss ggf. Mehr- oder Minderkilometer sowie ggf. Ausgleichsbeträge für etwaigen übermäßigen Fzg.-Versleiß; Mehrkilometer 0,06 €/km, Minderkilometer 0,04 €/km (2.500 Mehr- oder Minderkilometer bleiben berechnungsfrei).

## Inhalt

Grußwort .....	3	Sanitätsdienste im Oktober .....	12
Jubiläumsauftakt auf dem Rhein.....	4	DRK-Betreuungsverein beim Erste-Hilfe-Kurs .....	13
DRK Rhein-Lahn feiert doppeltes Jubiläum.....	5	Der DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn ist	
+++ Für Jung und Alt +++ .....	6	BGM-Netzwerkpartner .....	14
+++ Das leibliche Wohl +++ .....	7	15 Jahre Mitarbeit im DRK Betreuungsverein Rhein-Lahn.....	14
+++ Die Fahrzeugausstellung +++ .....	8	Ortsverein Aar-Einrich .....	15
Ukraine Hilfe .....	9	Rettungswagen und Drohne im Einsatz	
Kreisausschuss der DRK-Bereitschaften tagte in Bad Ems.....	9	bei gemeldetem Waldbrand .....	16
Rhein in Flammen – Koblenz.....	10	Ortsverein Dörscheid-Weisel.....	17
Transport ukrainischer Kinder in Zusammenarbeit mit den		Ortsverein Lahnstein .....	18
DRK-Ortsvereinen aus Ochtendung und Ettringen .....	10	Ortsverein Nastätten .....	21
Deutschlands größte rollende Blütenschau .....	11	Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG).....	25

## Impressum

### Herausgeber:

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Rhein-Lahn e.V.  
Auf der Pütz 6  
56130 Bad Ems  
Telefon 02603/9 41 40  
<https://www.drk-rhein-lahn.de>

### Verantwortlich für den Text:

Martin Maser, Anke Wagner

### Bildmaterial:

DRK-Archiv, Ortsvereine, privat

### Entwurf, Satz und Gestaltung:

Hermann Meyer

### Anzeigen:

ROTKREUZBERICHT

MH-Annoncenverwaltung  
für sozialbezogene Publikationen  
Königer Straße 13-15  
64732 Bad König  
Tel. 06063 912 999  
Fax 06063 912 571  
E-Mail: [post@rotkreuz-bericht.de](mailto:post@rotkreuz-bericht.de)

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernimmt die MH-Annoncenverwaltung keine Gewähr; sie lehnt ebenso jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge falscher oder unvollständiger Wiedergabe der bestellten Anzeigen ab, die durch Satz- oder Druckfehler Personen oder Firmen gegenüber entstehen können.

## Grußwort

### Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder und Freunde des DRK,

passend zu unserem Jahresbericht 2022, der wie in gewohnter Art und Weise die Vielzahl unserer Aktivitäten im Kreisgebiet dokumentiert, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Ihnen zuerst unseren neuen Kreisgeschäftsführer vorzustellen.

Herr Martin Maser hat am 01. Juli 2022 die Geschäftsführung der DRK-Kreisverbände Koblenz und Rhein-Lahn übernommen. Ebenso zählt die Leitung der DRK-Mittelrhein gGmbH, der DRK-Rettungsdienst Rhein-Mosel-Eifel gGmbH sowie der Rotkreuzstiftung Koblenz zu seinen neuen Aufgaben. Er tritt die Nachfolge von Herrn Volker Grabe an, der Mitte des Jahres aus privaten Gründen zum DRK nach Niedersachsen gewechselt hat.



Herr Maser ist bereits vielen im DRK in Rheinland-Pfalz aus seiner über 22-jährigen Tätigkeit als DRK-Kreisgeschäftsführer im Rhein-Hunsrück-Kreis bekannt.

Er ist verheiratet und hat zwei Töchter im Alter von 16 und 20 Jahren. Er ist ausgebildeter Diplom-Sozialpädagoge und Diplom-Betriebswirt (FH). Beim DRK im Rhein-Hunsrück-Kreis konnte er viele positive Entwicklungen mitgestalten und begleiten, wie der Bau mehrerer Rettungszentren, die Implementierung einer Tagespflegereinrichtung, die Gründung des Schulsanitätsdienstes an über 10 Schulen mit 150 Schüler\*innen und die Ausbildung in den verschiedenen Berufsfeldern der Pflege, des Rettungsdienstes und der Verwaltung.

Auch der Rhein-Lahn-Kreis ist für ihn nicht unbekannt, da er bereits vor 1999 zehn Jahre beim Caritasverband für den Bezirk Rhein-Lahn in Lahnstein in den Bereichen der Allgemeinen Lebensberatung und Schuldnerberatung tätig war. Zudem war er mit der Gründung und Leitung einer Resozialisierungseinrichtung betraut.

Wir freuen uns alle sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit Herrn Maser und die spannende Zeit, die vor uns liegt, mit all den täglichen Herausforderungen, die es für uns als Rotes Kreuz gemeinsam zu meistern gilt.

### Helfen, ohne zu fragen wem!

So lautet ein Ausspruch von Henry Dunant, Gründer des Roten Kreuzes und Friedensnobelpreisträger.

Dieser wichtige Gedanke ist Bestandteil unseres alltäglichen Handelns geworden. So leisten wir Tag und Nacht Hilfe, rund um die Uhr, im gesamten Kreisgebiet. Wenn beispielsweise unsere Schnelleinsatzgruppen alarmiert werden, unser Fahrdienst ausrückt oder wenn unsere Ehrenamtlichen einsame Menschen besuchen und Sanitätsdienste leisten.



Unser besonderer Dank gilt wie in jedem Jahr unseren ehren- und hauptamtlichen Helferinnen und Helfern, sowie den Mitgliedern, Förderern und Spendern, durch deren Vertrauen und Engagement wir in der Lage waren und sind, die umfangreichen Hilfeleistungen zu erbringen.

Wir möchten Ihnen und allen Menschen auf dieser Welt die Botschaft von Martin Luther King mit auf den Weg geben. Gerade in diesem Jahr und der aktuellen Zeit ist uns das ein ganz besonderes Bedürfnis und Anliegen.

**„Die Botschaft von Weihnachten: Es gibt keine größere Kraft als die Liebe. Sie überwindet den Hass, wie das Licht die Finsternis.“**

Wir hoffen, Sie finden Gefallen an der diesjährigen Ausgabe unseres Rotkreuzberichtes und sollten Sie noch nicht aktives oder passives Mitglied in unserer Gemeinschaft sein, so sind Sie hierzu herzlich eingeladen – wir freuen uns auf Sie!

Im Namen des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. wünsche ich Ihnen nun von Herzen frohe Weihnachten, viel Wärme, Glück und Liebe, wovon auch das kommende Jahr erfüllt sein soll. Genießen Sie die Festtage und kommen Sie gut ins neue Jahr.

Herzliche Grüße

Ihr/ Euer Dr. med. Zlatko Neckov  
Präsident DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.

## Jubiläumsauftakt auf dem Rhein

Anlässlich der Jubiläumsfeierlichkeiten 50 Jahre DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. und 25 Jahre DRK-Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. traf sich am 15. Juni um 17:00 Uhr die haupt- und ehrenamtliche Belegschaft der beiden Vereine zu einer gemeinsamen Schiffstour am Rheinufer in Niederlahnstein. Um 17:30 Uhr startete die „La Paloma“ bei wunderschönstem Sommerwetter auf der Route Kamp-Bornhofen - Koblenz. Begrüßt wurden die Gäste vom Präsidenten des DRK-Kreisverbandes Dr. med. Zlatko Neckov und der Vorsitzenden des DRK-Betreuungsvereins Heike Mies. Bei dieser Gele-

genheit verabschiedete sich der seit 2018 amtierenden Kreisgeschäftsführer Volker Grabe, der den KV Ende Juni verlassen hat. Gleichzeitig wurde sein Nachfolger Herr Martin Maser mit einer symbolischen Schlüsselübergabe begrüßt.

Bei ausgelassener Stimmung und guter Musik von DJ Oskar schmeckten die Getränke und das leckere Grillbuffet nochmal so gut. Die Fotobox würde ausgiebig zum Glühen gebracht.

Wir bedanken uns bei allen Anwesenden für die tollen Gespräche und den gelungenen Abend.



von links: Volker Grabe, Heike Mies, Dr. med. Zlatko Neckov, Martin Maser



## DRK Rhein-Lahn feiert doppeltes Jubiläum

50 Jahre DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. und 25 Jahre Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. – gleich doppelt Grund zu feiern.

Die beiden DRK-Kreisverbände Loreley und Unterlahn schlossen sich am 11. November 1970 zu einer starken Einheit im Rhein-Lahn-Kreis zusammen: der DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V. war gegründet. Knapp 25 Jahre später, am 12. September 1995, wurde im damals neu erbauten Domizil des DRK-Kreisverbandes auf der Pütz 6 in Bad Ems der DRK-Betreuungsverein gegründet.

Zahlreiche geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft, Sozialverbänden und Ehrenamt eröffneten mit einem Festakt am Samstag, 10. September 2022 um 10 Uhr den Tag der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Dr. med. Hans Jaeger, stellv. Präsident des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn sowie Heike Mies, Vorsitzende des DRK-Betreuungsvereins Rhein-Lahn begrüßten die Ehrengäste. Der ehemalige Innenminister Roger Lewentz, selbst im Rhein-Lahn-Kreis zu Hause und Anke Marzi, Vorstandsvorsitzende des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz, dankten den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden für ihr unermüdliches Engagement im Dienst des Menschen. Auch der Präsident des DRK-Bezirksverbandes Koblenz Leo Biewer sowie die erste Kreisabgeordnete

des Rhein-Lahn-Kreises Gisela Bertram fanden anerkennende und lobende Worte für den Kreisverband Rhein-Lahn und seinen Betreuungsverein. Umrahmt wurde der Festakt mit einer szenischen Lesung der Theatergruppe „Die Findlinge“ aus Bendorf, die den Gästen Henry Dunant und die Geschichte des Roten Kreuzes lebendig werden ließ.

Im Anschluss übergab die Kreisabgeordnete Gisela Bertram offiziell den neuen Rettungswagen der Schnelleinsatzgruppe des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn. Gottes Segen erhielt das neue Einsatzfahrzeug durch die katholische Kirchengemeinde St. Martin und St. Damian Rhein-Lahn sowie die evangelische Kirchengemeinde Bad Ems.

Beim anschließenden Tag der offenen Tür präsentierte das DRK Rhein-Lahn das breite Angebot seiner Leistungen für die Menschen im Kreis und lud alle Interessierten zum Blick hinter die Kulissen ein. Bei Kaffee & Kuchen oder einem Gläschen Sekt genossen die Besucher eine abwechslungsreiche Veranstaltung und tauschten sich mit den Helferinnen und Helfern über die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes aus.

Das DRK Rhein-Lahn dankt allen Mitwirkenden und Unterstützern sowie den zahlreichen Besuchern, die das Fest erst zu einem solchen gemacht haben.



Bild von links: Leo Biewer, Martin Maser, Jens Güllering, Holger Puttkammer, Roger Lewentz, Uwe Bruchhäuser, Anke Marzi, Gisela Bertram, Heike Mies, Dr. med. Zlatko Neckov, Dr. med. Hans Jaeger, Günter Groß

## +++ Für Jung und Alt +++ An verschiedenen Ständen wurden Aktivitäten für Jung und Alt geboten.

Am Stand der VDS Bunte Übung, konnten sich Kinder nicht nur hübsch anmalen lassen, sondern sie konnten sich auch ganz realistische Wunden und Verletzungen schminken lassen. Diese Techniken werden zum Beispiel für Übungs- und Ausbildungszwecke diverser Organisationen wie z. B. Feuerwehr, Rettungsdienst oder auch der Polizei benötigt, um mögliche Verletzungsmuster nachzustellen.

Gleich nebendran hatte die Schnelleinsatzgruppe Betreuung (SEG-B) einen Betreuungsplatz aufgebaut, wo man sich die bei der VDS Bunte Übung „zugefügten“ Wunden gleich professionell verbinden lassen konnte.

Als besonders interessant stellte sich der aufgebaute Demenz-Parcours dar. Hier konnten die Besucher anhand verschiedener Stationen selbst testen, wie viel schwieriger es im Alter ist, auch die einfachsten Aufgaben zu bewältigen. Gerade auch im Zusammenhang mit einer demenziellen Erkrankung sind viele alltägliche Abläufe weitaus schwieriger zu bewerkstelligen.

Der DRK-Blutspendedienst West war mit seinem Blutspende-Info-Bus vertreten und machte auf die Wichtigkeit des Blutspendens aufmerksam. Ebenso informierte die Stefan-Morsch-Stiftung über Knochenmark- und Stammzellenspendung und bot die Möglichkeit, sich vor Ort als Spender testen und registrieren zu lassen.

Die Mitarbeiterinnen des DRK-Betreuungsvereins nutzten die Gelegenheit, die Besucher über ihre tägliche Arbeit aufzuklären und standen für Fragen zur Verfügung. Auch die DRK-Mittelrhein gGmbH, welche im Rhein-Lahn-Kreis den Sozialen Service bedient (z. B. ambulante Pflege, Hausnotrufservice), war mit einem Infostand vertreten. Im DRK-Lehrsaal konnte man sich neben diverser altertümlicher Ausstellungstücke – wie Einsatzwerkzeug aus dem Sanitätsdienst – oder den Rotkreuzberichten der vergangenen 30 Jahre, die aktuellen Erste-Hilfe-Handgriffe anschauen.



## +++ Das leibliche Wohl +++ Natürlich darf bei einer Jubiläums- veranstaltung das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.

Daher sorgte unsere Schnelleinsatzgruppe Verpflegung (SEG-V) mit einer frisch gekochten Kartoffelcremesuppe mit gerösteter Mettwurst sowie einer veganen Garden Bowl für ein leckeres Mittagessen.

Viele fleißige Helferinnen haben mit einer Kuchenspende für den süßen Nachtisch gesorgt, der zu einem frisch aufgebrühten Kaffee oder einem Kaltgetränk serviert wurde.



## +++ Die Fahrzeugausstellung +++

Im Rahmen unserer Jubiläumsveranstaltung, hatten die Besucher die Möglichkeit die verschiedensten Fahrzeuge und Gerätschaften, welche im Roten Kreuz genutzt werden zu bestaunen. Neben dem neuen Rettungswagen der Schnelleinsatzgruppe präsentierte u. a. der DRK-Ortsverein Lahnstein seinen Gerätewagen Sanitätsdienst auf Unimog Fahrgestell. Die Wichtigkeit solcher Spezialfahrzeuge zeigte sich besonderes im Rahmen der Unwetterkatastrophe im letzten Jahr. Geländegängigkeit, Watfähigkeit und Allradantrieb müssen zukünftig im Katastrophenschutz zum Standard werden.

Direkt daneben präsentierte der DRK-Ortsverein Aar-Einrich seine Drohneneinheit. Mit Hilfe einer leistungsfähigen Drohne können verschiedene Einsatzszenarien unterstützt werden. Durch die integrierte Wärmebildkamera können im Rahmen einer Personensuche Areale aus der Luft abgesucht werden. Weiterhin bietet die Drohne die Möglichkeit aus der Luft Übersichtsaufnahmen und Livebilder zur Lagedarstellung und Lageübersicht zur Verfügung zu stellen. Im Inneren des Mannschaftstransportfahrzeugs bietet unter anderem ein abgesetzter Monitor die Möglichkeit, den Flug live zu verfolgen, ohne den Piloten zu stören.

Auf dem Parkplatz neben der Kreisgeschäftsstelle zeigte die Schnelleinsatzgruppe Betreuungsdienst (SEG-B) einen Teil ihrer Ausstattung. Der entsprechende Gerätewagen verfügt über zahlreiche Material zur Betreuung und Unterbringung von betroffenen Personen.



Ein weiteres Highlight war der Gerätewagen Sanitätsdienst der Medical Task Force – der Katastrophenschutz Unterstützungskomponente des Bundes. Dieses Fahrzeug wird vom Bund zur Verfügung gestellt. Es kann zusätzlich zur Schnelleinsatzgruppe auf Landkreisebene für lokale Einsätze eingesetzt werden.

Aber nicht nur die Einsatzfahrzeuge der Schnelleinsatzgruppe oder der Ortsvereine konnten zeigen, was sie zu bieten haben, auch der Fahrdienst des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn bot die Möglichkeit den Behindertentransport mit einem Rollstuhl einmal aus der Nähe zu betrachten und auch auszuprobieren.



Link zum Video BEN Kurier

<https://fb.watch/fzmlFCi03S/>



## Ukraine Hilfe

Am Samstag, 19. März 2022 machten sich vier freiwillige Helfer\*innen des DRK Rhein-Lahn mit zwei Einsatzfahrzeugen auf den Weg nach Berlin. Hier sollte eine geflüchtete ukrainische Familie abgeholt und in den Rhein-Lahn-Kreis gebracht werden. Nach über 18 Stunden Reisezeit kamen die Freiwilligen zusammen mit der ukrainischen Familie Samstagabend hundemüde,

aber glücklich am Zielort an. Die Familie sollte vorübergehend ein neues Zuhause im Rhein-Lahn-Kreis finden und sich sowohl von den Strapazen der Flucht als auch einer bestehenden Coronaerkrankung erholen. Danke an alle Beteiligten für den spontanen Einsatz.



## Kreisausschuss der Bereitschaften tagte in Bad Ems

Am Freitag, 12. August 2022 tagte der Kreisausschuss der Bereitschaften in Bad Ems. Dieser besteht aus den Bereitschaftsleiterinnen und Bereitschaftsleitern der DRK-Ortsvereine im DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.

Im Mittelpunkt der Sitzung stand die Wahl einer neuen Kreisbereitschaftsleitung. Die Wahl wurde durch den anwesenden stellvertretenden Bezirksbereitschaftsleiter Holger Scholz geleitet.

Der neue Kreisbereitschaftsleiter heißt Matthias Weise, zu seinem Stellvertreter wurde Dominik Richter ernannt. In das Amt als Kreisbereitschaftsarzt wurde Frank Abraham gewählt, welcher auf der Sitzung nicht anwesend sein konnte. Als Vertreter der Bezirksbereitschaftsleitung konnte Holger Scholz bestätigen, dass die Gewählten die umfangreichen Ausbildungen, welche für diese Ämter vorgeschrieben sind, erfüllen. Denn um ein Amt in der Kreisbereitschaftsleitung begleiten zu dürfen, sind etliche Wochen an Ausbildungen notwendig. Diese umfangreichen Ausbildungen sind nötig, um für die vielfältigen Aufgaben der Kreisbereitschaftsleitung, wie beispielsweise dem Katastrophenschutz, auch die benötigte fachliche Qualifikation und Expertise mitzubringen.



Dominik Richter und Matthias Weise

## Rhein in Flammen – Koblenz



Bereits am Samstag, 13. August 2022 fand entlang des Rheins, die Veranstaltung Rhein in Flammen Koblenz statt. Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und des damit einhergehenden niedrigen Rheinpegels, wurde kurz vor der Veranstaltung der organisierte Schiffskonvoi abgesagt. Die entlang der Rheinstrecke geplanten Veranstaltungen, fanden aber wie geplant statt. Auch waren Personenschiffe selbstständig auf dem Rhein unterwegs.

Somit waren die ehrenamtlichen Helfer\*innen des DRK Rhein-Lahn in Braubach und Lahnstein im Einsatz.

Während den beiden Veranstaltungen galt es, für die Einsatzkräfte einige kleinere Hilfeleistungen abzuarbeiten. Aber auch Notfallpatienten mussten erstversorgt werden. So mussten an beiden Standorten jeweils einmal der Regelrettungsdienst mit Rettungswagen und Notarzt hinzugezogen werden.

**Vielen Dank an die ehrenamtlichen Helfer\*innen für ihr unermüdliches Engagement.**

Im Einsatz waren:

**In Braubach:**

DRK-Ortsverein Hahnstätten  
DRK-Ortsverein Diez  
DRK-Ortsverein Katzenelnbogen

**In Lahnstein:**

DRK-Ortsverein Lahnstein  
Malteser Rhein-Lahn



## Transport ukrainischer Kinder in Zusammenarbeit mit den DRK-Ortsvereinen aus Ochtendung und Ettringen

**Auch die DRK-Ortsvereine Lahnstein und Singhofen waren bei diesem Einsatz mit ihren Rettungswagen (RTW) dabei!**

**Rettungszentrum der Bundeswehr Koblenz**

Am Mittwoch, 23. März 2022 sind gegen 17:37 Uhr schwerst- oder mehrfachbehinderte ukrainische Kinder, deren Betreuerinnen und deren eigene Kinder mit der Maschine des polnischen Präsidenten Andrzej Duda und einer Transportmaschine auf dem Flughafen Köln/Bonn gelandet.

Dafür hatte die Ehefrau des polnischen Präsidenten, Agata Kornhauser-Duda, gemeinsam mit Elke Büdenbender, der Ehefrau des Bundespräsidenten gesorgt.

Verbracht wurden die Kinder in das BFW (Koblenz/Vallendar).

Die DRK-Ortsvereine aus Ochtendung und Ettringen bedankten sich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des DRK, der Berufsfeuerwehr Koblenz sowie der Berufsfeuerwehr Trier für die einwandfreie Zusammenarbeit.

Ein besonderer Dank gilt der @polizei.rheinlandpfalz für das Begleiten und Absichern der Fahrzeugkolonnen.

*Text und Bild DRK-Ortsvereine Ettringen und Ochtendung*



## Deutschlands größte rollende Blütenschau

### -Einsatz beim Blumenkorso in Bad Ems-

Am Sonntag, 28. August 2022 fand, nach zweijähriger Coronapause, erstmals wieder der Blumenkorso in Bad Ems statt. Während die Kolleginnen und Kollegen des DRK-Ortsvereins Bad Ems an allen Markttagen für die Sicherheit der Besucher sorgen, waren zum Blumenkorso zahlreiche Rotkreuzler anderer DRK-Ortsvereine zur Unterstützung angereist.

Mit der Einsatzbesprechung um 12:00 Uhr eröffnet der Kreisbereitschaftsleiter Matthias Weise den Einsatz. Im gesamten Stadtgebiet, entlang der Korsostrecke, waren verschiedene Einsatzfahrzeuge und Helfer stationiert, um im Notfall schnell helfen zu können. Krankentransportwagen, Rettungswagen sowie zwei Notärzte waren eingesetzt, um die sanitätsdienstliche Betreuung der Veranstaltung zu übernehmen. Die ersten Einsätze ließen nicht lange auf sich warten. Von Insektenstichen über kleinere Blessuren bis hin zu schwereren medizinischen Notfällen konnten über den Tag routiniert abgearbeitet werden. Gegen 18:00 Uhr konnte Einsatzleiter Matthias Weise das Einsatzende vermelden und den Sanitätsdienst des Emser Bartholomäusmarkt an die Kolleginnen und Kollegen des DRK-Ortsvereins Bad Ems übergeben.

**Danke an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz.**

Im Einsatz waren:

DRK-Ortsverein Bad Ems  
DRK-Ortsverein Lahnstein  
DRK-Ortsverein Nastätten  
DRK-Ortsverein Aar-Einrich  
DRK-Ortsverein Augst (WW)



## Sanitätsdienste im Oktober

Unsere ehrenamtlichen Sanitäter\*innen sind stetig auf den verschiedensten Veranstaltungen im Einsatz. So wurden im Oktober das Sagenfest auf dem Loreley Plateau sowie das Winzerfest in Braubach betreut. Auf beiden Veranstaltungen konnten unsere ehrenamtlichen Rotkreuzler\*innen verschiedene kleine Verletzungen versorgen. Glücklicherweise gab es keine schweren medizinischen Notfälle. So konnten unsere Kolleginnen und Kollegen auch zwischendurch die Veranstaltungen bei einem leckeren Kaffee genießen.

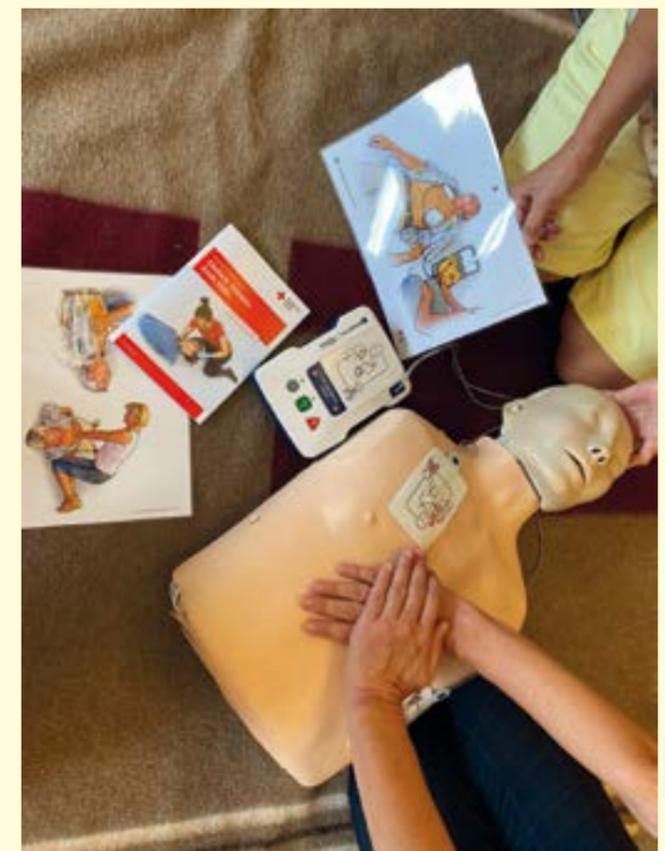
Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern, aus den verschiedenen DRK-Ortsvereinen im Rhein-Lahn-Kreis, welche für die Besucher der Veranstaltungen im Einsatz waren.



## DRK-Betreuungsverein beim Erste-Hilfe-Kurs

Der erste Gedanke war, den Kurs zu besuchen, um sich als betriebliche Ersthelfer ausbilden zu lassen. Grundsätzlich eine wichtige und notwendige Maßnahme, im Betrieb als auch im Privatleben.

Sehr überrascht wurden die Damen vom Betreuungsverein jedoch von den Gefühlen „sich sicher zu fühlen“ und „vorbereitet zu sein“. Gleich mit 3 Kolleginnen des DRK-Betreuungsvereines Rhein-Lahn besuchten sie den Tageskurs in den Räumlichkeiten des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn in Bad Ems. Was mit einfachen Übungen und viel Aufklärungsarbeit begann, endete in einer der wichtigsten Lektionen – der Wiederbelebung.



Die Ausbilderin kombinierte die einzelnen Lerneinheiten mit praktischen Übungen. Die Teilnehmer\*innen wurden aufgefordert, verschiedene Notfälle nachzuspielen, um bestmöglich für den realen Einsatz vorbereitet zu sein. Final konnte man bereits Erlebtes besprechen und Fragen rund um mögliche Notfallszenarien stellen.

Am Ende des Erste-Hilfe-Kurses waren sich alle Teilnehmer\*innen einig, dass sie zukünftig in Notfallsituationen bestens reagieren und helfen können.

Anzeige

Hier finden Sie alles auf einen Blick:  
Angebote und Anbieter rund um die  
Themenfelder **Leben, Wohnen und Arbeiten**  
im **Rhein-Lahn-Kreis** und den  
angrenzenden Regionen.



[www.heimat-neu-erleben.de](http://www.heimat-neu-erleben.de)



## Der DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn ist BGM-Netzwerkpartner

Seit Anfang 2022 ist der Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. BGM-Netzwerkpartner. Das BGM-Netzwerk wurde 2016 von mehreren großen Unternehmen aus dem Rhein-Lahn-Kreis gegründet und macht sich stark in Sachen Gesundheit am Arbeitsplatz. Die Gemeinschaft trifft sich 3 bis 4 Mal im Jahr, um hauptsächlich über das Thema betriebliches Gesundheitsmanagement und den Erhalt sowie die Förderung der Mitarbeitergesundheit zu sprechen.

„Weil uns nicht nur die Belange und das Wohlergehen unserer Betreuten etwas angeht, sondern wir auch eine ganz besondere Verantwortung unseren Angestellten gegenüber tragen, sind wir BGM-Netzwerkpartner“ so die Geschäftsführerin Anke Wagner, „die Zufriedenheit unserer Mitarbeiter\*innen ist uns sehr wichtig und trägt maßgeblich zu einem guten und gesunden Arbeitsklima bei“.



Bild: Anke Wagner, Geschäftsführerin des Betreuungsvereins des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V.

## 15 Jahre Mitarbeit im DRK-Betreuungsverein Rhein-Lahn

Dass sie einmal auf ihr 15-jähriges Jubiläum beim Betreuungsverein des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn e.V. zurückblicken würde, hätte Cornelia Elbert, Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin (FH) und Mutter von drei Kindern, an ihrem ersten Arbeitstag sicherlich nicht gedacht.

Sie begann ihre Tätigkeit als Betreuerin am 01. August 2007, nachdem sie zuvor ihr Anerkennungsjahr im Haus Horizont in Lahnstein absolviert hatte. Beim dortigen Sommerfest lernte sie ihre späteren Kollegen Maria Francina Hamlicher und Mark-Tell Gericke kennen.

Es dauerte nicht lange und sie folgte dem Angebot der Beiden eine Vollzeitstelle, als rechtliche Betreuerin in Bad Ems anzutreten. Von nun an bestimmten die Belange und Wünsche der Betreuten ihren Alltag. Nach und nach baute sie sich ihren eigenen Stamm auf. Frau Elbert, die im Team und auch als Betreuerin sehr geschätzt wird, hat den Betreuungsverein wachsen sehen. Mit ihrem Einsatz hat sie wesentlich zum Erhalt und Aufbau des Vereins beigetragen.

Seit Februar 2019 befindet sie sich in der Weiterbildung zur Querschnittsmitarbeiterin und hält Vorträge zu den Thematiken Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen. Seit Oktober 2020 ist sie stellvertretende Teamleiterin im Betreuungsverein.

„Vielen Dank, liebe Frau Elbert, für Ihr großes Engagement.“



Am 01. August 2022 feierte Frau Elbert ihr 15-jähriges Jubiläum im Kreise ihrer Kolleginnen.

Foto: Maria Hamlicher & Cornelia Elbert

## Ortsverein Aar-Einrich

### Aus Hahnstätten und Katzenelnbogen wird Aar-Einrich

Am Freitag, 26. August 2022 fanden die Mitgliederversammlungen der DRK-Ortsvereine Hahnstätten und Katzenelnbogen statt. Neben den Jahresberichten der Vorsitzenden, Kassierer und Bereitschaftsleiter stand ein besonderes Thema im Mittelpunkt der beiden Mitgliederversammlungen.

Nach über zweijähriger Vorbereitungszeit stand an diesem Tag die Fusion der beiden Ortsvereine zum neuen DRK-Ortsverein Aar-Einrich auf der Tagesordnung. Beide Ortsvereine arbeiten schon seit geraumer Zeit intensiv zusammen, um ihre Kräfte und Kompetenzen zu bündeln. Bereits in den letztjährigen Mitgliederversammlungen haben die Mitglieder beider Ortsvereine den jeweiligen Vorständen den Auftrag zur Vorbereitung der Fusion erteilt.

Nachdem die jeweils nötigen Beschlüsse gefasst, und damit die Fusion vollzogen war, musste anschließend ein neuer Vereinsvorstand gewählt werden. Kreisbereitschaftsleiter Matthias Weise übernahm die Wahlleitung und so wurde in geheimer Wahl ein neuer Vorstand gewählt.

Auch wenn die Fusion zweier so traditionsreicher Vereine nicht immer stolperfrei verläuft, so ist man sich sicher, dass man das gemeinsame Ziel im Sinne des Roten Kreuzes fest vor Augen behält.

Nun beginnt für den neuen Vorstand die Phase der vereinsrechtlichen Bearbeitung der Fusion. So müssen beispielsweise Protokolle und Unterlagen beim Registergericht eingereicht werden.



## Rettungswagen und Drohne im Einsatz bei gemeldetem Waldbrand

Am Samstagnachmittag, dem 20. August 2022, wurde der Rettungswagen des DRK-Ortsvereins Aar-Einrich zum gemeldeten Waldbrand nach Reckenroth alarmiert. Vor Ort wurde der Regelrettungsdienst aus dem Einsatz abgelöst, damit dieser wieder für die primäre Notfallrettung zur Verfügung stand.

Da die Einsatzstelle unmittelbar an der Landesgrenze zum benachbarten Hessen lag, waren auch Feuerwehreinheiten der hessischen Nachbarn am Einsatz beteiligt. Nach erster Erkundung konnte die Brandstelle nicht direkt ausfindig gemacht werden. Lediglich der Brandgeruch war zu vernehmen. Daraufhin wurde die Drohne der Ortsvereine Hahnstätten und Katzenelnbogen eingesetzt, um nach der Brandstelle zu suchen. Dazu wurde der Mannschaftstransportwagen (MTW) des Ortsvereins Hahnstätten nachgefordert, welcher die Drohnentechnik verbaut hat.

Trotz der schwierigen Geografie und der damit einhergehenden schlechten Funkverbindung, konnte mittels der eingesetzten Drohne schnell ein sehr großes Areal abgesucht werden. Schließlich wurde die Brandstelle durch die Feuerwehr, in einer Unterführung auf der hessischen Seite gefunden und die Drohneinheit konnte den Einsatz beenden.



## Ortsverein Dörscheid-Weisel

### Der „Sieg“ der Lunchtüte über die belegten Brötchen in Weisel

Der gemütliche Imbiss mit den Brötchen vom Weiseler Bäcker Wilfried Thomas war jahrzehntelang für viele Spenderinnen und Spender mit ein Grund, die Blutspendetermine in Weisel wahrzunehmen. Hier traf man mehr oder weniger zufällig alte und neue Bekannte, frischte Erinnerungen auf, brachte sich gegenseitig auf den neuesten Stand bezüglich Familie und Beruf, konnte beispielsweise auch einen Blick über die nahe Landesgrenze zu Hessen hinweg riskieren und sich über die Feuerwehr Wollmerschied informieren lassen, ...

Vieles hat sich nun seit Beginn der Pandemie im Frühjahr 2020 geändert, und so fragen viele der Blutspenderinnen und Blutspender: Warum gibt es bei den Blutspenden in Weisel keine Brötchen mehr? Auf diese Frage gibt es nicht nur eine, sondern gleich mehrere Antworten:

#### 1. Corona ist schuld.

Durch die Pandemie sind eine Reihe von neuen Vorschriften bei der Durchführung von Blutspendeterminen einzuhalten, neben verschiedenen Hygienemaßnahmen auch die sogenannte Einbahnstraßenregelung. Dadurch wird unter anderem der Raum, in dem früher der Imbiss eingenommen wurde, für die Anmeldung und das Ausfüllen der Gesundheitsfragebogen benötigt. Und die Küche ist jetzt in der Regel durch den Laborplatz belegt.

#### 2. Es fehlen helfende Hände.

Dem DRK-Ortsverein Dörscheid-Weisel geht es wie vielen anderen kleinen Vereinen: Dort herrscht akuter Personalmangel! Wäre am 28. September 2022 noch eine weitere Person wegen Krankheit oder eines beruflichen Termins ausgefallen, hätte der Blutspendetermin kurzfristig abgesagt werden müssen – lediglich drei ehrenamtlich Tätige haben am Vormittag die Lunchtüten gepackt und am Nachmittag haben vier Aktive das Team des Blutspendedienstes bei Begrüßung und Verabschiedung der Spenderinnen und Spender, Anmeldung, Getränkeausgabe und im Spenderraum unterstützt. Wären, wie früher, noch Brötchen zu belegen, Kaffee zu kochen, Geschirr einzudecken und zu spülen, Gürkchen zu schneiden, ..., dann bräuchte man entsprechend mehr Personal, das es leider bislang nicht gibt. Wer den DRK-Ortsverein Dörscheid-Weisel also künftig unterstützen möchte, kann sich jederzeit gerne beim Ortsverein persönlich melden. Kontaktaufnahme ist auch möglich über [info@kv-rheinlahn.drk.de](mailto:info@kv-rheinlahn.drk.de).

#### 3. Die räumlichen Gegebenheiten erlauben es einfach nicht mehr und es gibt keine geeignete Alternative in Weisel.

Der DRK-Ortsverein ist der evangelischen Kirchengemeinde Weisel-Dörscheid sehr dankbar dafür, dass sie dem DRK seit vielen Jahren das evangelische Gemeindehaus für die Durchführung der Blutspendetermine zur Verfügung stellt. Ein besonderer Dank geht dabei an Hermann Knecht, der sich jedes Mal unaufgefordert um die Heizung kümmert. Vor Corona fanden Anmel-

dung, Ausfüllen, Labor, Spende und anschließende Ruhezeit im großen Raum des Gemeindehauses statt, aus den oben angeführten Gründen ist dies nicht mehr möglich.

#### 4. Erfreulicherweise nehmen viel mehr Spenderinnen und Spender die Termine in Weisel wahr als noch vor ein paar Jahren.

Die sehr gute Auslastung der Termine hat dazu geführt, dass nun neun statt vorher sechs Entnahmeliegen gestellt werden – diese benötigen entsprechend mehr Platz.

Somit wird es auch künftig bei den Blutspendeterminen in Weisel Lunchtüten zum Mitnehmen, statt Brötchen zum Aufessen, vor Ort geben. Es ist schade, wenn eine gute Tradition nicht weitergeführt werden kann, aber um Hermann Hesses Gedicht „Stufen“ zu zitieren:

„...Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe bereit zum Abschied sein und Neubeginne, um sich in Tapferkeit und ohne Trauern in andre, neue Bindungen zu geben. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben. ...“

Auch im Jahr 2023 kann beim DRK-Ortsverein Dörscheid-Weisel viermal im Jahr Blut gespendet werden: am 1. März, 7. Juni, 13. September und 6. Dezember (jeweils mittwochs von 16:30 bis 20:00 Uhr).



Das evangelische Gemeindehaus Weisel

(Verfasserin: Ellen Römer)

## Blutspenderehrung

Am 20. Mai 2022 konnte der DRK-Ortsverein Lahnstein nach langer Coronapause endlich wieder eine Blutspenderehrung durchführen und die treuen Spender\*innen auszeichnen.

In einem kleinen feierlichen Rahmen – im „Feuer und Flamm“ in Lahnstein – überreichte Ralf Schmidt, dem Blutspendebeauftragten, neben den Urkunden auch eine Anstecknadel für die Herren und einen Anhänger für die Damen.

Ausgezeichnet wurden insgesamt 38 Spender\*innen für 10, 25, 50, 75, 100, 125, 150 und sogar einmal 175 Spenden.

Statt eines kleinen Präsentes gab es noch eine Flasche „Hope“-Wein, zugunsten krebskranker Kinder, für jeden Gast.

Nach einem gelungenen Abend freut sich der DRK-Ortsverein Lahnstein schon auf die kommenden – hoffentlich wieder regelmäßig stattfindenden – Ehrungen.



## Einsatz mit den „schlauhen Eichhörnchen“ der KiTa Rambazamba

Am 05. April 2022 waren zwei Kameradinnen des DRK-Ortsvereins Lahnstein mit einem ganz besonderen Auftrag unterwegs.

Der Ortsverein erhielt vorab eine Anfrage von der KiTa Rambazamba, mit der Bitte, den Vorschulkindern die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes und das Einsatzfahrzeug vorzustellen.

Sehr gerne kam der DRK-Ortsverein Lahnstein dieser Bitte nach, um den Kleinen näherzubringen, was man bei Notfällen (u. a. Notrufkette) so alles macht. Die Kinder durften sich den

Einsatzrucksack anschauen und zum Teil auch ausprobieren. Dabei wurde den Kindern vermittelt, dass sie im Notfall keine Angst haben müssen.

Die fünf „schlauhen Eichhörnchen“ waren schon bestens informiert – zum Beispiel konnten sie sagen, dass die Sicherheitsstiefel Stahlkappen haben und wie die Notrufnummer lautet.

Auch das Praktische wurde geübt. Die stabile Seitenlage funktionierte auf Anhieb hervorragend und den Puls zu messen ist in Zukunft auch kein Problem mehr. Zudem wurde den Kindern gezeigt, wie man Fingerkuppenpflaster anbringt und dass man daraus lustige Figuren zaubern kann.

Das Highlight zum Schluss war natürlich der Rundgang durch den Rettungswagen (RTW). Blaulicht und Martinshorn wurden selbstverständlich standesgemäß kurz eingeschaltet.

Nicht nur die Kinder, auch die Einsatzkräfte hatten sehr viel Spaß und bedanken sich noch einmal ganz herzlich bei der KiTa-Leitung Frau Ems für die tolle Zusammenarbeit.



## 150. Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Lahnstein

Am 10. und 11. Juni 2022 feierte die Freiwillige Feuerwehr Lahnstein ihr 150. Jubiläum in den Rheinanlagen von Oberlahnstein.

Auf dem anlässlich dessen stattgefundenen Festkommers, ließ es sich der stellv. Kreisbereitschaftsleiter des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn, Matthias Weise, nicht nehmen, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr persönlich zu gratulieren. Neben den schon früher überreichten AED's (automatisierter externer Defibrillator), wurde für jede Wache noch eine Flasche „Rotkreuzler“ übergeben.



Der zweite Festtag in den Rheinanlagen war gespickt mit vielen verschiedenen Aktionen. Dabei absolvierten zwei Kameraden des DRK-Ortsvereins Lahnstein zwei Übungen bei einer technischen Hilfeleistung in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr. Dazu wurden zwei Autos einmal von der Seite und einmal von hinten aufgeschnitten. Der in dem jeweiligen Auto befindliche Dummy wurde am Ende durch die Helfer erfolgreich geborgen.



## Lahnstein – Kooperation zwischen dem DRK-Ortsverein und der Freiwilligen Feuerwehr

Am Donnerstag, 30. Juni 2022 war beim DRK-Ortsverein Lahnstein am Depot eine Menge los.

Die Enten- und Mäusegruppe des Kindergartens St. Martin statteten dem DRK-Ortsverein Lahnstein, sowie deren direkten Nachbarn – der Freiwilligen Feuerwehr Lahnstein – einen Besuch ab.

Insgesamt 42 Kinder hatten die Gelegenheit, die Einsatzfahrzeuge und Arbeitsmaterialien ausführlich zu inspizieren und ein Stück weit auch auszuprobieren. Es wurde gegenseitig Blutdruck gemessen oder auch die Trage zum Einsatz gebracht.

Damit auch jedes Kind die Möglichkeit hatte, sich alles anzuschauen, wurden die Kleinen in zwei Gruppen aufgeteilt. Abwechselnd betreuten die Feuerwehrkameraden und der DRK-Ortsverein Lahnstein jeweils eine Gruppe.

Herzlichen Dank an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lahnstein für die gute Zusammenarbeit!



### Die Naspä-Beratung: Ausgezeichnet.

Focus Money, das Handelsblatt und Die Welt sind sich einig: Naspä-Kundinnen und -Kunden genießen hochwertige und kompetente Beratung. Mehr Infos auf [naspä.de](http://naspä.de) und in Ihrem nächsten Naspä Finanz-Center.



Anzeige

## Ortsverein Nastätten

### 200. Spendetermin des DRK-Ortsvereins: Seit 1973 flossen 13.500 Liter Blut in Miehlen

**Als beim DRK-Ortsverein in Miehlen erstmals Blut floss, wurde es noch in Glasflaschen geleitet. Und während heute durch moderne Technik das Blut in Beuteln in Bewegung hält, war damals noch buchstäbliche Handarbeit an jeder Flasche gefragt, was bei Jugendrotkreuzlern jedoch durchaus beliebt gewesen sei.**

Miehlen, Mai 2022. Hans Ulrich Cloos weiß noch einiges über den 3. April 1973, als in Miehlen der erste Blutspendetermin anstand. Es war die Ära der mechanischen Schreibmaschinen, Fieber wurde reihenweise im Mund gemessen.

Beim 200. Blutspenden in Miehlen werden manche Erinnerungen wach beim Ortsverbandsvorsitzenden. Im Laufe der Zeit wuchs die Zahl der Termine von zwei auf fünf pro Jahr, die mühsam aufzubauenden Feldbetten verschwanden zugunsten bequemer Liegen. Der Ort der Veranstaltung wechselte von der Grundschule ins evangelische Gemeindehaus und schließlich 2005 ins Bürgerhaus. Das aktuelle Jubiläum war auch für den ehemaligen rheinlandpfälzischen Innenminister Roger Lewentz eine gute Gelegenheit, um sein Blut zu geben.

1996 hat er erstmals gespendet, „dann lange Zeit nicht mehr“, berichtet der SPD-Politiker, der in seinem Ministerium auch für die Rettungsdienste im Land zuständig war. Vor zehn Jahren ist er wieder häufiger zum Roten Kreuz gegangen und leistet nun die 15. Spende. Den großen Saal im Bürgerhaus kennt Lewentz von „Unser Kreis Unser Wein“ und „vielen anderen schönen Veranstaltungen“. Insgesamt 15 Liegen stehen hufeisenförmig im Bürgerhaus. In der Mitte haben die Mitarbeitenden des Blutspende-Dienstes West ein kleines mobiles Labor aufgebaut. Neben Schachteln mit Einweg Handschuhen stehen blaue Boxen mit Proberöhrchen. So wird ein Auszug des Blutes über Bad Kreuznach nach Hagen geschickt und umgehend untersucht, erklären die Verantwortlichen. 18 Tests verschaffen den Spendern eine gewisse Sicherheit über ihren Gesundheitszustand. Das gilt an diesem Tag auch für Roger Lewentz.

Recht zügig fließen seine 528 Gramm Blut aus der Vene, das entspricht einem halben Liter. Dann überreicht ihm Ottmar Gregorius, der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Nastätten, das Präsent für alle Spender. Schokolade, Getränk und Kekse stecken in einem Leinenbeutel, der eigens ein neues Emblem zum Blutspende-Jubiläum ziert. VG-Bürgermeister Jens Güllering hat einige Stunden zuvor ebenfalls das Geschenk erhalten. Im Jahr 2013 hat übrigens die CDU-Spitzenpolitikerin Julia Klöckner in Miehlen ihr Blut gespendet.

Damals wurde das Jubiläum 40 Jahre Blutspenden begangen. Zum 200. Termin hat DRK-Mitglied Wolfgang Höhn neue Werbeschilder mit der runden Zahl und fünf fröhlichen Blutstropfen gestaltet. Es ist einiges an Blut getropft seit dem 3. April 1973. Bei durchschnittlich 135 Teilnehmern je Veranstaltung ergeben sich mittlerweile 27.000 Spenden, was 13.500 Liter Blut aus-

macht. Ausgehend davon, dass eine Spende bis zu drei Empfänger hat, wurde dank der Gaben aus Miehlen über 80.000 Menschen geholfen, rechnet Cloos vor.

Den Anstoß, solche Termine auszurichten, gab seinerzeit Friedhelm Brenner. Anfangs sei das nicht unumstrittenen gewesen im Miehlener Roten Kreuz. Doch die Skepsis wich, der Ortsverband zählte bald zu den führenden im Kreis auf diesem Gebiet. Oft kamen an einem Tag deutlich über 200 Bürger. Soweit sich das aufgrund der Statistik nachvollziehen lässt, ist nach den Worten von Cloos und Gregorius mit 150 Spenden Wilfried Füllmann der Miehlener Rekordhalter. Er habe in Miehlen sowie in Dachsenhausen gespendet.

Der Ortsverein Miehlen erhielt 1996 die Ehrenplakette des Blutspende-Dienstes, Ottmar Gregorius nahm sie in Empfang. Honoriert wurde damit auch die Bereitschaft, Blutspende-Termine zu ungewohnten Jahreszeiten zu organisieren wie etwa kurz nach Weihnachten. Beim Jubiläum sind neben sieben Kräften des Blutspende-Dienstes acht Mitglieder des Ortsvereins aktiv. Was das Einzugsgebiet angeht, so existieren keine starren Grenzen, gleiches gilt inzwischen für die Arbeit der Ortsverbände Miehlen und Nastätten.

Zwischenzeitlich haben die Miehlener in Nastätten Blutspende-Termine ausgerichtet. Seit drei Jahren läuft jetzt ein Fusionsprozess, in dessen Zug mittlerweile Miehlener wie zum Beispiel Ottmar Gregorius und Wolfgang Höhn Mitglieder in Nastätten wurden. Formell wird der Zusammenschluss weiter vorbereitet, in der Praxis sei er bereits verwirklicht. Es wird daran gedacht, dem neuen großen Ortsverein den Namen „Blaues Ländchen“ zu verleihen.



(von links) Peter Dobrinoff vom Blutspende-Dienst sowie Hans Ulrich Cloos, Ottmar Gregorius und Roger Lewentz  
Foto: Thorsten Stötzer

## Hochbetrieb im Miehlener Bürgerhaus

Dienstag, 04. Januar 2022. Hochbetrieb herrschte im Miehlener Bürgerhaus beim jüngsten Blutspendetermin des DRK-Ortsvereins Nastätten. Über 150 Spendenwillige aus der Region hatten sich angemeldet. Dank einer ausgezeichneten Organisation lief alles „wie am Schnürchen“. Vor fast fünfzig Jahren hatte der damalige DRK-Ortsverein Miehlen erstmals zu einer Blutspende eingeladen, der sehr viele folgen sollten, später in kollegialer Zusammenarbeit mit den Kameraden aus Nastätten.



Hier werden langjährige Spender geehrt: v.l. Hartmut Ackermann aus Hunzel, Markus Groß aus Dahlheim, Walter Lotz, Wilfried Füllmann (150!), Andreas Groß und Andreas Zimmerscheid, alle aus Miehlen. Nicht auf dem Foto, weil im Einsatz: Günter Soukup (100 Spenden). Die Ehrungen nahmen Vorsitzender Ottmar Gregorius, Bürgermeister Jens Güllering, 2. Vorsitzender Thomas Hermandung und Referent Lars Fischer vor Foto: W. Ott

Man hatte den jüngsten Spendetermin zum Anlass genommen, den vielen regelmäßigen Blutspendern ein nettes Dankeschön zu sagen. Zu diesem Zwecke war auch Referent Lars Fischer aus Löw/Mosel gekommen, der den Blutspendedienst im hiesigen Bereich geleitet hat.



Vorsitzender Gregorius ehrt Wilfried Füllmann für 150 Blutspenden  
Foto: W. Ott

Die Zentrale hatte alle Blutspenden von 2018 bis 2020 ausgewertet und Urkunden vorbereitet für 10, 25, 50, 75, 50, 125 und 150 Spenden bis einschließlich 2020. Für zehnmaliges Spenden konnte man 20 Spender ehren, für 25-mal 15 Spender und für 50-mal dreizehn. Sieben Personen hatten bereits 75-mal gespendet, und die 100 hatten bis zu dem genannten Zeitpunkt Thomas Schmitt, Stefan Lauer, Werner Emmel und Günter Soukup erreicht. Neben schmucken Ehrennadeln und Urkunden erhielten sie Gutscheine überreicht.

Bereits 125-mal hatten Ulrich Aulmann, Hartmut Ackermann und Andreas Zimmerschied Blut gespendet, doch den Vogel schoss Wilfried Füllmann aus Miehlen mit 150 Spenden ab. Durch Spenden in 2021 und jetzt hat er seinen Rekord bereits überboten. Während zwei Teams die Spendenwilligen versorgten und zwei Ärzte die notwendigen Voruntersuchungen durchführten, gab es in der Halle eine kleine Ehrung: Der 1. Vorsitzende Ottmar Gregorius ehrte Günter Soukup separat für seine 100. Blutspende, da er im laufenden Anmeldebetrieb tätig war.



Foto: Birgit Gregorius

Der stellv. Vorsitzende Thomas Hermandung und Bezirksreferent Lars Fischer gratulierten den Jubilaren, überreichten Urkunden, Ehrennadeln und Gutscheine. Auch Bürgermeister Jens Güllering, der gerade zum 43. Mal Blut gespendet hatte, gesellte sich zu den Gratulanten und dankte allen für die unentgeltliche Spende des für viele kranke Mitmenschen so wertvollen Lebenssafts.



Bürgermeister Jens Güllering bei seiner 43. Blutspende  
Foto: W. Ott

## DRK-Ortsverein Nastätten leistet wertvolle Arbeit im Blauen Ländchen

### Informativer Austausch – neues Funkgerät wurde durch LEADER gefördert

Donnerstag, 13. Januar 2022. Vertreter des DRK-Ortsvereins Nastätten trafen sich mit Bürgermeister Jens Güllering zum allgemeinen Austausch über aktuelle und künftige Projekte. Der Ortsverband hat sich vor einiger Zeit wieder neu formiert und innerhalb kürzester Zeit wieder einen festen Platz in der Blaulichtfamilie der Region eingenommen.

Ottmar Gregorius (Vorsitzender) und Thomas Hermandung (stellv. Vorsitzende/Bereitschaftsleiter) berichteten dem Bürgermeister von den jüngsten Aktivitäten des Ortsverbandes. Dabei ging es u. a. auch um die Mitarbeit im kommunalen Schnelltestzentrum sowie die Gründung des Jugendrotkreuzes.

Gerade für das großartige Engagement im Schnelltestzentrum der Verbandsgemeinde dankte der Bürgermeister herzlich. Ebenfalls konnte Thomas Hermandung von der Einbindung des Ortsvereins in die Schnelle Einsatzgruppe (SEG) des Kreises berichten. In dieser Funktion wurde der Verein in der jüngeren Vergangenheit bereits zu zahlreichen Einsätzen im ganzen Rhein-Lahn-Kreis alarmiert.

Um die Arbeit des Ortsverbandes weiter zu professionalisieren, wurde zwischenzeitlich ein Fahrzeug in Dienst gestellt. Darüber hinaus wurde ein Funkgerät angeschafft. Diese Anschaffung konnte

durch Vermittlung von Bürgermeister Güllering über das LEADER-Programm als ehrenamtliches Bürgerprojekt gefördert werden.



Foto DRK-Ortsverein Nastätten: v.l. Ute Obel (Kassiererin), Thomas Hermandung (stellv. Vorsitzender/Bereitschaftsleiter), Ottmar Gregorius (Vorsitzender), Bürgermeister Jens Güllering sowie Birgit Heuser (DRK-Mitglied), freuen sich über das neue Funkgerät, welches mit Mitteln aus dem LEADER-Programm gefördert wurde.

### Herzlich willkommen in den neu sanierten Räumlichkeiten!

Endlich war es so weit – nach langer anstrengender Arbeit konnte der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Nastätten Ottmar Gregorius seine Mannschaft am Donnerstag, 10. November 2022 in den neu sanierten Räumlichkeiten des Ortsverbandes herzlich willkommen heißen.

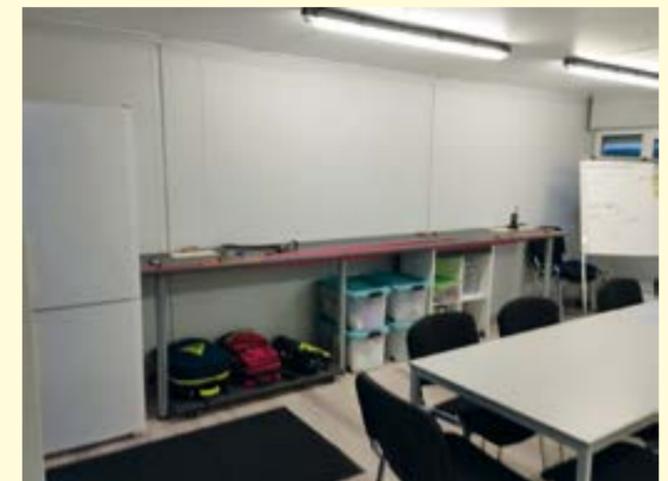
Der Gruppenraum war längst in die Jahre gekommen und sollte ursprünglich nur etwas aufgefrischt werden. Bei den anfänglichen Arbeiten musste man jedoch leider feststellen, dass doch größere Sanierungsarbeiten notwendig geworden waren. Der Boden musste entkernt, gedämmt und aufbereitet werden. Die Wände neu gestrichen und die Einrichtung komplett erneuert werden.



Da der Ortsverein nicht alles aus eigener Kraft realisieren konnte, bekamen sie tatkräftige Unterstützung von den Firmen Gebrüder Heymann aus Nastätten und Klaus Seifert aus Holzhausen.

In „den neuen vier Wänden“ kann man sich nun richtig wohlfühlen und die Gruppenabende können endlich wieder stattfinden.

Als Nächstes ist die Teilnahme an der Nastätter Weihnachtsstraße geplant, wo der Ortsverband selbstgemachte Dinge anbietet.



## Hoher Besuch beim DRK-Ortsverein Nastätten

Am Abend des 18. Februar 2022 konnte sich der DRK-Ortsverein Nastätten auf ganz besonderen Besuch im DRK-Heim in der Nastätter Industriestraße freuen.

Der CDU-Kandidat für die anstehende Landratswahl Udo Rau war in Begleitung des Nastätter Verbandbürgermeisters Jens Güllering ebenso der Einladung durch das DRK gefolgt, wie auch der Präsident des DRK-Bezirksverbandes Leo Biewer.

Im Dialog mit Vorstand und Aktiven wollten sich die Gäste über das vielseitige Engagement der örtlichen Rotkreuzler informieren. Im Vordergrund stand die fortlaufende Entwicklung des Ortsvereins, nachdem man sich vor über drei Jahren neu konstituiert hatte.

Ottmar Gregorius, der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins Nastätten sowie Thomas Hermandung, der 2. Vorsitzende/ Bereitschaftsleiter berichteten über vielfältige Betätigungsfelder der mittlerweile 19 Aktiven, auf denen sich der OV Nastätten dem Dienst am Bürger verschrieben hat. Dies sind im wesentlichen Sanitätsdienste, die Organisation und Durchführung von Blutspendeterminen in Miehlen und Nastätten, und als ganz wesentlicher Baustein das Jugendrotkreuz zur nachhaltigen Sicherung des Nachwuchses. Gruppenleiter Wolfgang Höhn und die JRK-Aktive Luana Guerra gaben einen kurzen Einblick in das Handeln der Nachwuchsorganisation. Die momentane Pandemie erfordert ferner den ständigen Einsatz bei den mobilen Impfteams des Rhein-Lahn-Kreises, den Schnelltest Aktionen in Alten- und Pflegeeinrichtungen sowie im Schnelltest Zentrum Nastätten.

Mit dem am DRK-Standort Nastätten stationierten kreiseigenen Notfall-Krankentransportwagen (NKTW) sind die Helfer\*innen wesentlicher Baustein im SAN-Modul der Schnelleinsatzgruppe (SEG) des Rhein-Lahn-Kreises. In dieser Funktion wurde bereits

zu zahlreichen Einsätzen inner- und außerhalb des Kreises, etwa der Flutkatastrophe im Ahrtal, alarmiert.

Die technische Ausstattung des Ortsvereins stellt einen erhöhten Mehrwert für die Bevölkerung dar, so wurde jüngst ein Digitalfunkgerät für den Krankentransportwagen (KTW) angeschafft, da ohne digitale Vernetzung eine funktionierende Rettungskette nicht aufrecht zu halten ist. Die Finanzierung erfolgt aus eigenen Mitteln, oftmals durch Förderung externer Gönner und Unterstützer.



Sichtlich erstaunt und beeindruckt zeigten sich die Herren Rau, Güllering und Biewer von den Berichten und wünschten dem DRK-Ortsverein Nastätten e.V. eine erfolgreiche Weiterentwicklung.

## Spende für das Schnelltestzentrum

Blaues Ländchen – Freitag 18. Februar 2022. Verbandsgemeinde Bürgermeister Jens Güllering hatte bei seiner Visite in der Unterkunft des DRK-Ortsvereins Nastätten eine frohe Botschaft im Gepäck.



In Anwesenheit einiger Vorstandsmitglieder sowie aktiver Helfer\*innen überreichte Herr Güllering eine weitere Spende für die personelle Unterstützung im kommunalen Schnelltestzentrum Nastätten.

Während der gesamten Laufzeit hatte das DRK-Team einen wesentlichen Beitrag zu dessen reibungslosem Ablauf beitragen können. Den nochmaligen Dank des Bürgermeisters erwiderten die Rotkreuzler mit der Bereitschaft, im Bedarfsfall gerne wieder dabei zu sein.

Das eingenommene Salär wird der Aufwertung des Ortsvereinsequipment zugutekommen.

## Schnell-Einsatz-Gruppe (SEG)

### Schnelleinsatzgruppe des DRK-Kreisverbandes Rhein-Lahn

#### SEG-Einsatz – Personensuche

Mittwoch, 10. August 2022. Die Kolleg\*innen des DRK-Ortsvereins Nastätten wurden um die Mittagszeit zu einer Personensuche nach Dörscheid alarmiert. Mit einem Notfall KTW (Krankentransportwagen) und vier Einsatzkräften, stellten die Kolleg\*innen die medizinische Bereitstellung für die eingesetzten Kräfte sicher.

Da es nicht absehbar war, wie lange die Personensuche noch dauert, wurde um kurz nach 18:00 Uhr die Teileinheit Verpflegung (SEG-V) zur Versorgung der Einsatzkräfte dazu gerufen. Zur Stärkung wurden Suppe, Würstchen und Getränken gereicht.

Im Verlauf des Einsatzes wurde die gesuchte Person aufgefunden. Im steilen Gelände musste die Person von der Gruppe Absturzsicherung der Feuerwehr gerettet werden. Durch die

Kolleg\*innen des DRK-OV Nastätten wurde der Patient erstversorgt und an den Rettungsdienst übergeben.

Für die ehrenamtlichen Helfer\*innen endete der Einsatz gegen Mitternacht.



## Besuch der Stadtranderholung Scheune Braubach

Am Donnerstag, 18. August 2022 besuchte ein Team der DRK-Schnelleinsatzgruppe (SEG) des Rhein-Lahn-Kreises die Stadtranderholung Scheune Braubach mit dem Rettungswagen.

Vor den strahlenden Augen vieler kleiner Kinder wurde der Rettungswagen und die Arbeit des Katastrophenschutzes kurz vorgestellt. Hierbei wurde den Kindern gezeigt, über welches moderne Equipment ein solches Einsatzfahrzeug verfügt. Zur Freude aller durften die Kleinen die Ausrüstung begutachten und ausführlich testen.

Neben dem DRK Rhein-Lahn waren auch die Kollegen der Polizei, der Feuerwehr und des Technischen Hilfswerkes vor Ort. Ein gelungener Blaulichttag, der den Kindern und den Einsatzkräften viel Freude bereitet hat.



Anzeige

### Der Hyundai i20 Connect & Go

Ihre direkte Verbindung zu Fahrspaß.



Fahrzeugabbildung zeigt ggf. aufpreispflichtige Sonderausstattungen gegenüber nachfolgendem Angebot.

Leasing mtl. für:  
**252,58 EUR<sup>2</sup>**

Der beliebte Hyundai i20 legt als Connect & Go Sondermodell serienmäßig noch einen Gang zu: Dank seiner Smart-Tech Ausstattung mit Navigationssystem und den Bluelink-Telematikdiensten, dem digitalen 10,25-Zoll-Cockpit und dem hochwertigen Bose Soundsystem ist er voll auf der Höhe der Zeit. Außerdem ist der Hyundai i20 Connect & Go kurzfristig<sup>1</sup> verfügbar. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt.

**Muster-Angebot für Ihr HYUNDAI Kilometerleasing:**  
Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS)

Fahrzeugpreis	19.100,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	60.000 km
48 mtl. Raten à	252,58 EUR <sup>2</sup>
Gesamtbetrag	12.123,84 EUR
<b>Leasingrate mtl.:</b>	<b>252,58 EUR<sup>2</sup></b>

Hyundai i20 Connect & Go 1.0 T-GDI, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte nach den realitätsnäheren WLTP-Werten für den Hyundai i20 1.0 T-GDI Connect & Go, Schaltgetriebe, 74 kW (100 PS): Kurzstrecke: 7,2 l/100 km; Stadtrand: 5,3 l/100 km; Landstraße: 4,7 l/100 km; Autobahn: 5,9 l/100 km; Kombiniert: 5,6 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 127 g/km; CO<sub>2</sub>-Effizienzklasse: D. Die angegebenen Verbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: [hyundai.de/wltp](http://hyundai.de/wltp).

**WEBER SPEZIAL**  
...aus der Sommerzeit

**Auto-Weber Spezial GbR**  
Gartenstraße 2  
56368 Herold  
[www.weberspezial.de](http://www.weberspezial.de)



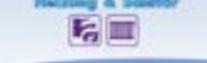
**5** JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit\*

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien).

<sup>1</sup> Nur solange der Vorrat reicht.

<sup>2</sup> Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 750,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 28.02.2023.

**SCHMIDT**  
Reinigung & Sanitär



Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner zum Thema Barrierefreies Bad!  
Rolf Schmidt • Hauptstr. 16 • 56357 Gemmerich • ☎ 06776 / 950 315  
[www.schmidt-gemmerich.de](http://www.schmidt-gemmerich.de) • [info@schmidt-gemmerich.de](mailto:info@schmidt-gemmerich.de)

**SbP Schreibuero Palm** 

Ihr Partner für alle Schreibearbeiten, Web-Design uvm  
Eine Anlaufstelle für Ärzte, kleine u. mittlere Unternehmen,  
Einzelfirmen und Privatpersonen

Elfriede Palm Tel./Fax: 02603 6759/-500851  
Hochstr. 5 E-Mail: [sb\\_palm@online.de](mailto:sb_palm@online.de)  
56337 Arzbach [www.schreibuero-palm.de](http://www.schreibuero-palm.de)

**WISNER**  
AUTO & REIFENSERVICE

Johann Wisner  
Sommerstraße 13 • 56133 Fachbach  
Tel: 026 03 - 50 48 176 • Mobil: 0170-16 89 061  
Fax: 026 03 - 50 48 177  
E-mail: [J\\_Wisner@gmx.de](mailto:J_Wisner@gmx.de)

**Mode- und Bestattungshaus  
Bläsche**  
Inh. Gabriele Zimmermann

56130 Bad Ems, Bleichstraße 13 ☎ 02603 / 20 90

Wir bieten Ihnen eine qualifizierte Abwicklung im Sterbefall,  
eine kostenlose Vorsorgeberatung und sind für Sie ein  
kompetenter Ansprechpartner rund um die Bestattung.

**VOM HANDWERK GEPRÜFT**

**Peter's Fußpflege**  
Gesundheit • Entspannung • Wohlfühlen

Koblenzer Straße 17 • 56310 Bad Ems  
Telefon: 02603 / 5084310 • Mobil: 0160 / 97865958  
[www.petersfusspflege.de](http://www.petersfusspflege.de) • [info@petersfusspflege.de](mailto:info@petersfusspflege.de)

**BIRKO**  
VERPACKUNGS-  
Gesellschaft mbH

- Kunststoffspritzgießteile bis 121 g
- Technische Kleinserien
- Technische Formteile
- Serienprogramm Verschlußstopfen

Mühlbachstr. 22 • 56357 Marienfels • Tel. 06772 / 89 27 • Fax 06772 / 55 77  
Internet: [www.Birko-GmbH.de](http://www.Birko-GmbH.de) • E-Mail: [post@birko-gmbh.de](mailto:post@birko-gmbh.de)



Zur Verstärkung suchen wir dich (m/w/d)  
in Teil- und Vollzeit, als engagierte ...

## Pflegfachkraft

### Mitarbeiter-Benefits

Flexible Arbeitszeitmodelle & bis zu 32 Urlaubstage

Neue, verbesserte Gehaltsstrukturen & Sondergratifikation

Aktive Pflegemitgestaltung & Corporate Benefits

Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

„WIR-Gefühl“ & regelmäßige Mitarbeitererevents

AZURIT Seniorenzentrum  
**LAHNBLICK**

Lahnstraße 70 • 56130 Bad Ems

T +49 2603 509-0  
[szlahnblick@azurit-gruppe.de](mailto:szlahnblick@azurit-gruppe.de)

[www.azurit-gruppe.de](http://www.azurit-gruppe.de)  
[www.azurit-hansa-karriere.de](http://www.azurit-hansa-karriere.de)

Bewirb dich jetzt und sichere  
dir 3.000 € Prämie!

*Wir freuen uns auf dich!*



[azurit-gruppe.de](http://azurit-gruppe.de)



Besuchen Sie uns  
auf Instagram und  
Facebook

## Das DRK kann noch mehr!

Unser Ziel ist es mit unseren Diensten tagtäglich für die Bevölkerung im Rhein-Lahn-Kreis da zu sein. Dazu profitieren Sie von vielen Services.



- Sanitätsdienst
- Katastrophenschutz
- Blutspende
- Mitgliederservice
- Hausnotruf, Mobilruf & DRK-Watch
- Sozialer Service
- Erwachsenen- und Kinderkrankenpflege
- Erste-Hilfe-Kurse
- Betreuungsverein
- uvm.

**DRK-Kreisverband Rhein-Lahn e.V.**  
 Auf der Pütz 6, 56130 Bad Ems  
 Telefon 02603-94 14-0, Telefax 02603-94 14-20  
 info@kv-rhein-lahn.drk.de  
 https://www.drk-rhein-lahn.de

**Deutsches Rotes Kreuz** **Wir suchen Verstärkung!**  
 Mittelrhein **Pflegekräfte (m/w/d)**  
 Nastätten Teilzeit | Minijob

### Ambulante Erwachsenenpflege

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Durchführung der Grund- und Behandlungspflege
- Hilfe zur Erhaltung und Aktivierung der eigenständigen Lebensführung
- Beratung, Anleitung und Schulung der Kunden und Bezugspersonen
- Pflegedokumentation und Pflegeplanung
- Anleitung von Auszubildenden

Sie sind bei uns richtig, wenn Sie:

- 1-jährig oder 3-jährig examiniert sind
- Kooperations- und Teamfähigkeit zeigen
- sich Zeit bei der Versorgung der Kunden wünschen
- eine gültige Fahrerlaubnis (Klasse B) besitzen

Wir bieten Ihnen:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem aufgeschlossenen dynamischen Team
- individuelle und flexible Arbeitszeiten
- Dienstwagenüberlassung zur Versorgung der Kunden
- eine angemessene Vergütung nach DRK-Tarifvertrag, inklusive einer Jahressonderzahlung, sowie weiteren Sozialleistungen und einer betrieblichen Altersvorsorge

**Bewerben Sie sich jetzt - Werden Sie Teil unseres Teams!**

Bereichsleitung Sozialer Service, Herr Benjamin Engel,  
 Telefon: 06772 - 968 147 7  
 E-Mail: benjamin.engel@drk-mittelrhein.de  
 DRK-Mittelrhein, Römerstraße 31, 56355 Nastätten



**KEUL** **Bau-Fachmarkt**  
**Schüttgüter**  
**& Transport**

www.schuettgut-rheinlahn.de  
 56133 Fachbach · info@keulgmbh.com · 02603 / 50460



Ihr Bäcker im Aartal

BÄCKEREI • KONDITOREI **Lieber** Backen im Trend der Zeit  
 www.baecerei-lieber.de  
 Bachstraße 4 • 65629 Niedereisen • Tel.: 06432/911 891 • Fax: 06432/911 892

**SONNEN-APOTHEKE**  
 Inhaber: Alexander Kirsch, Apotheker, e. K.  
 Koblenzer Straße 20 · 56130 Bad Ems · Tel. 02603 / 2244  
 Fax 02603 / 9792-30 · mail@sonnenapo.net  
 www.sonnenapo.net  
 Wenn es um Ihre Gesundheit geht!

Wir beraten, erledigen alle notwendigen Formalitäten und geben den Hinterbliebenen unseren Beistand.



**Bestattungshaus Weiland** ehem. Seel  
 56112 Lahnstein · Blankenberg 13  
 Tel. 0 26 21 / 41 30 · Fax 1 84 46

**BESTATTER**  
 Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

**Hewel-Dohm**  
 56112 Lahnstein · Pfarrer-Menges-Str. 4  
 Tel. 0 26 21 / 72 66

**Bestattungs-Vorsorge:** Wir bestimmen nicht, wie und wann unser Weg endet, aber wir können Vorsorge treffen.

**wdw factory**  
 WERBEARTIKEL DIE WIRKEN

Zum Thiesenhof 32a • 56332 Dieblich Berg  
 Telefon: +49 2607 9717004  
 E-Mail: ute@wdw-factory.de  
 https://www.wdw-factory.de

BETREUTES WOHNEN · LANGZEITPFLEGE · KURZZEITPFLEGE



» Am Anfang war alles neu für mich - jetzt ist es mein Zuhause. «

**pro seniore**  
 Residenz Lahnstein

Kastanienstraße 2-4 · 56112 Lahnstein  
 Telefon 02621 179-0 · www.pro-seniore.de

**Detlef Retzy**  
 IHR RAUM AUSSTATTER  
 Pfingswiese 1, 56130 Bad Ems  
 Tel./Fax: 02603 - 931 Mobil: 0174 75 320 75

- Bodenbeläge - Designbeläge
- Polsterarbeiten
- Dekorationen
- Sonnenschutz - Plissees
- Gardinen und Gardinenwäsche
- Lamellenanlagen
- Markisen
- Tapeten und Tabezierarbeiten

Meisterbetrieb im Tischlerhandwerk

**Schreinerei Mund**  
 Christoph Mund  
 Auf der Wahnsbach 9  
 56368 Katzenelnbogen  
 Tel. 06486-8400 u. 902511  
 Fax 06486-1710  
 Handy: 0178-6369734  
 info@schreinerei-mund.de  
 www.schreinerei-mund.de

Wir setzen Ihre Vorstellungen und Wünsche in die Tat um!  
 Möbelbau • Innenausbau • Sanierungen • Holzbau  
 Bodenbeläge • Terrassenbeläge/Überdachungen  
 Türen u. Fenster • Garagentore • uvm.

**Euro-Überweisung**

Bitte benutzen diesen Vordruck für Ihre Überweisung des Betrages von Ihrem Konto. Den Vordruck bitte nicht knicken, beschädigen, beschmutzen oder bestempeln. Danke.

Benefizient: Name, Vorname/Firma max. 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 35 Stellen!  
 DRK - K r e i s v e r b a n d R h e i n - L a h n

IBAN des Begünstigten  
 DE 59 51 0 5 0 0 1 5 0 5 5 2 0 6 2 0 0 0

BIC des Kreditinstituts des Begünstigten (3 oder 11 Stellen)  
 N A S S D E 5 5 X X X

Betrag: Euro, Cent

Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck ggf. Name und Anschrift des Überweisenden - nur für Begünstigte  
**S P E N D E**

noch Verwendungszweck (Gesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei mehrzeiliger Beschriftung max. 35 Stellen)

Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben

IBAN

Datum Unterschrift(en)

**SEPA**

*Ihre Sozialstation  
im Blauen Ländchen!*



**JETZT...**  
...unverbindlich  
und kostenlos  
beraten lassen!

## Der DRK-PflegeService

Umsorgter, freier, gelassener.

Sie wollen möglichst lange, selbstbestimmt und unabhängig in ihrer eigenen Wohnung leben und benötigen individuelle Unterstützung?  
Mit dem DRK-PflegeService erhalten Sie rund um die Uhr qualifizierte und fachkundige Hilfe. Egal, ob Kind, Erwachsener oder Senior – wir bieten Pflege, hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuungsleistungen für jedermann. Ihr pflegender Angehöriger ist mal verhindert? Kein Problem für uns!

Wir stellen Ihnen gerne unseren Service vor und klären alle Ihre offenen Fragen. Sprechen Sie uns gerne an und lassen Sie sich unverbindlich beraten.

**DRK-Sozialstation im Blauen Ländchen:**  
Römerstraße 31  
56355 Nastätten

Frau Simone Gies  
06772-9681477

**Mehr Infos unter:**  
**DRK-Mittelrhein gGmbH**  
Herr Benjamin Engel  
0261-973 824-25  
pflegeservice@drk-mittelrhein.de  
www.drk-mittelrhein.de



**Baugenossenschaft Rhein-Lahn eG**

Koblenzer Str. 1 – 56112 Lahnstein  
Tel.: 02621/9601-0

Seit 1926 bietet die Baugenossenschaft Rhein-Lahn eG bezahlbaren Wohnraum in netten Nachbarschaften im Rhein-Lahn-Kreis. Informationen erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle oder im Internet unter [www.baugenossenschaft-lahnstein.de](http://www.baugenossenschaft-lahnstein.de)



voba-rl.de



**Unsere Beratung:  
Note „sehr gut“.**

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

Jetzt Termin vereinbaren!

Unsere Kunden bewerten unsere Beratung mit „sehr gut“. Dabei werden vor allem die entgegengebrachte **Wertschätzung**, der **kompetente Eindruck** sowie die **notwendige Aufmerksamkeit und Ernsthaftigkeit** besonders gelobt.

Überzeugen Sie sich selbst! Einfach QR-Code scannen und Termin vereinbaren.



**Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG**



**Leben mit**

- geistiger Behinderung
- erworbener Hirnschädigung
- psychischer Erkrankung

**Dienstleistungen:**

- Individuelles Wohnen
- Bildung und Arbeit
- Tagesförderung
- Ambulante Assistenz
- Familienunterstützender Dienst
- Integrationshelfer
- Gastbetreuung/Verhinderungspflege
- Freizeit, Kultur und Sport
- Therapien
- Beratung, Selbsthilfe



**stiftung scheuern**  
Im Leben leben

Am Burgberg 16 | 56377 Nassau  
[www.stiftung-scheuern.de](http://www.stiftung-scheuern.de)



...mit der besten Markenauswahl im "blauen Land"!

**ONEWAY** *modehaus* **Bayer** *nastätten* **subway**

Römerstrasse • Nastätten • [www.modehaus-bayer.de](http://www.modehaus-bayer.de)


 ...und viele mehr!

**WILOFA DIAMANT**  
Willi Lohmann GmbH & Co.KG  
Sommerstraße 58 D - 56133 Fachbach



**WILOFA DIAMANT**

Tel.: +49 (0) 26 03 91 85 - 0 Fax: +49 (0) 26 03 91 85 - 29  
[info@wilofa.com](mailto:info@wilofa.com) [www.wilofa.com](http://www.wilofa.com)

Seit 1961 Diamantbeschichtungen  
Diamant-Dentalwerkzeuge • Saphir-Nagelfeilen



**Erleben & Genießen**  
[boppard-tourismus.de](http://boppard-tourismus.de)





**Mac Metzler** GmbH  
Energietechnik

**Mac Metzler**  
Photovoltaik und Elektrotechnik

**Mac Metzler**  
Kochstellen und Emissionen

[www.metzler-energie technik.de](http://www.metzler-energie technik.de)



**HIA**

HIA GmbH  
46149 Längen 3  
56357 Mithras  
+49 8772 94326-0  
[info@hiamm-industrie.de](mailto:info@hiamm-industrie.de)



 CNC-Profibearbeitung
  HIA-6000® Exkavator
  Arbeitsplatzsysteme
  Schutzumhüllungen